

Vorlage Nr. 101.16.1795

Ordnung zur Änderung der Tarifordnung für die Benutzung der städtischen Sportplatzanlagen und deren Einrichtungen vom 05.11.2001 (Vierte Änderung)

Berichtersteller/-in: Bürgermeister Kaiser

Mitberichtersteller/-in: Oberbürgermeister Hilgen

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Ordnung zur Änderung der Tarifordnung für die Benutzung der städtischen Sportplatzanlagen und deren Einrichtungen vom 05.11.2001 (Vierte Änderung) in der aus der Anlage zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Begründung:

Nach Ziffer 2.3 der Tarifordnung wird bei Freundschafts-, Serien- und Aufstiegsspielen der Kasseler Vereine mit Lizenzspieler- oder Vertragsamateurstatus ein Zuschauerzahlen gestaffeltes prozentuales Nutzungsentgelt erhoben.

Durch den Umbau und Ausbau des Kasseler Auestadions und insbesondere durch den Neubau der Haupttribüne wird die Infrastruktur des Auestadions erheblich aufgewertet.

Hierdurch sind die Voraussetzungen für eine Verbesserung der Einnahmen des KSV Hessen aufgrund höherer Eintrittspreisgestaltung sowie durch Catering geschaffen.

Ab Beginn der Spielserie 2010/2011 soll daher im Einvernehmen mit den Vertretern des Vereins das Benutzungsentgelt für die Überlassung des Auestadions bei den Heimspielen der 1. Mannschaft wie folgt geändert werden:

Bis zu	3.000 Zuschauer = 0 % (vorher 0 %)
bei 3.001 bis	7.000 Zuschauer = 4 % (vorher 2 %)
bei 7001 bis	11.000 Zuschauer = 5 % (vorher 3 %)
bei 11.001 bis	15.000 Zuschauer = 6 % (vorher 4 %)
über 15.000	Zuschauer = 7 % (vorher 5 %)

der Nettoeinnahmen aus dem Verkauf der Eintrittskarten einschließlich Dauerkarten zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Bei den Pokalspielen soll es bei der bisherigen Regelung von 10 % der Nettoeinnahmen zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer bleiben.

Die Erhöhung des Benutzungsentgeltes soll mit Beginn der neuen Spielserie 2010/2011 zum 01.08.2010 in Kraft treten.

Die Sportkommission hat in ihrer Sitzung am 02.03.2010 der vorgesehenen Änderung zugestimmt und empfiehlt den städtischen Körperschaften die entsprechende Änderung der Tarifordnung.

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung vom 31.05.2010 beschlossen.

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister